

Montag, 30. Oktober bis Samstag, 4. November 2023

Wetziker Themenwoche **Rassismus und Diskriminierung**

**Für alle Angebote gilt:
kostenlos und chancenreich!**

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften



Kanton Zürich
Integrationsförderung



theater *act-back* →

Familienzentrum • Wetzikon



*femmes*TISCHE
*männer*TISCHE

Das Organisationskomitee

Bereich Beschäftigung + Integration + Frühe Förderung

Bahnhofstrasse 167, 8620 Wetzikon

044 931 32 68

christoph.hotz@wetikon.ch

www.wetikon.ch/verwaltung/gesellschaft-soziales

wetikon 

Integration

Bibliothek Wetzikon

Kirchgasse 4, 8620 Wetzikon

044 931 23 70

bibliothek@wetikon.ch

www.wetikon.ch/stadtleben/bibliothek

wetikon 

Bibliothek

IG Bildung Wetzikon

Müchelstrasse 1, 8623 Wetzikon

076 499 34 54

sekretariat@igbw.ch

www.ig-bildung-wetikon.ch

ig bildung wetikon 

Liebe Wetzikerinnen und Wetziker

Die Schweizerische Bundesverfassung Art. 8, Abs. 2 fasst das Verständnis für Rechtsgleichheit bzw. Diskriminierung bei allen Menschen in der Schweiz unmissverständlich in klare Worte...

² Niemand darf diskriminiert werden, namentlich nicht wegen der Herkunft, der Rasse, des Geschlechts, des Alters, der Sprache, der sozialen Stellung, der Lebensform, der religiösen, weltanschaulichen oder politischen Überzeugung oder wegen einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung.

Es gehört zu unserer humanitären Pflicht und Menschenwürde, dass wir die Anti-Rassismus Bestrebungen weltweit unterstützen und uns für Toleranz und Respekt gegenüber allen unseren Mitmenschen konsequent einsetzen. Ich versuche dabei, Vorbild zu sein und meinen positiven Teil dazu beizutragen.

Stadtrat Remo Vogel



Geistiger Einsatz, herzlicher Gewinn!

Ursprünglich war lediglich eine Weiterbildungsveranstaltung für Verwaltungsangestellte angedacht. Bei der Entwicklung eines entsprechenden Konzeptes fand ich dann je länger desto mehr, dass das Thema eigentlich wirklich alle Menschen etwas angeht und deshalb alle Zugang zu den Veranstaltungen haben sollen. Ich freue mich über konstruktive Auseinandersetzungen über die Themenwoche hinaus.

Christoph Hotz

Integrationsbeauftragter der Stadt Wetzikon

Anmeldung

Wegen beschränktem Platzangebot benötigen wir für folgende drei Angebote Ihre Anmeldung:

- **Interkulturelle Gesprächsrunde** (Männer-Tische, Dienstag)
- **Workshop** (Freitag)
- **Interkulturelle Gesprächsrunde** (Femmes-Tische, Samstag)

www.bit.ly/themenwoche2023

SCAN ME



Wetziker Themenwoche

«Rassismus und Diskriminierung»

	Montag, 30.10.2023	Dienstag, 31.10.2023	Mittwoch, 1.11.2023
Vormittag			
Nachmittag			Mi, 14.00 bis 17.00 Uhr Living Library Mein Erleben von Rassismus und Diskriminierung Veranstalterin: Bibliothek Ort: Bibliothek Infos Seite 9
Abend	Mo, 19.00 bis 21.00 Uhr Info-Veranstaltung / Kurzvorträge Fachstellenabend – drei Institutionen stellen sich vor: Fachstelle Integration / ZÜRAS Zürcher Anlaufstelle Rassismus / ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften Ort: Stadthausaal Infos Seite 6	Di, 19.00 bis 21.00 Uhr Interkulturelle Gesprächsrunde (max. 20 Personen, <i>mit Anmeldung</i>) Zusammen gegen Rassismus Veranstalter: Männer-Tische Zürcher Oberland Ort: Garage Infos Seite 8	Mi, 19.00 bis 21.00 Uhr Satirisches Theater B. Zimmermann Veranstalterin: DAS VENTIL/Kathrin Iten Ort: Garage Infos Seite 10

30. Oktober bis 4. November 2023

Donnerstag, 2.11.2023		Freitag, 3.11.2023	Samstag, 4.11.2023
		Fr, 8.30 bis 12.30 Uhr Workshop (max. 15 Personen, <i>mit Anmeldung</i>) Was ist Diskriminierung und was ist rassistische Diskriminierung? Veranstalterin: Estefania Cuero Ort: Stadthausaal Infos Seite 12	Sa, 13.30 bis 15.30 Uhr Interkulturelle Gesprächsrunde (max. 20 Personen, <i>mit Anmeldung</i>) Zusammen gegen Rassismus Veranstalter: Femmes-Tische Zürcher Oberland Ort: West 36 Infos Seite 14 Sa, 16.00 bis 17.00 Uhr Lesung mit Martin R. Dean Meine Väter (2023) und Der Sommer, in dem ich schwarz wurde (2021) Veranstalter: Bibliothek Ort: Bibliothek Infos Seite 15
Mi, 14.30 bis 16.30 Uhr Kinderangebot mit Erklärungen für Eltern Kinderbücher mit und ohne Rassismus Veranstalterin: Familienzentrum FiZ / Bibliothek Ort: Bibliothek Infos Seite 9			
Do, 19.00 bis 21.00 Uhr Vortrag Islamischer Ansatz zu Rassismus und Diskriminierung – Interkultureller Dialog als Teil einer Lösung Ort: Bibliothek Infos Seite 11	Fr, 19.00 bis 21.00 Uhr Interaktives Theater Reizthema Rassismus Veranstalter: Theater act-back / Franz Dängeli Ort: Pfarreizentrum Heilig Geist Infos Seite 13		

Info-Veranstaltung / Kurzvorträge

Eröffnung der Woche durch Stadtrat Remo Vogel

Fachstellen-Abend – drei Institutionen stellen sich vor

Fachstelle Integration Kanton Zürich (FI)

Die Fachstelle Integration gehört zur kantonalen Direktion der Justiz und des Innern. Was ist der Grundauftrag der Fachstelle Integration?
Was leistet die Fachstelle Integration speziell zum Thema Rassismus?

Deniz Yüksel
Fachspezialistin, Beratung & Diskriminierungsschutz
Neumühlequai 10, 8090 Zürich
043 259 25 27
deniz.yueksel@ji.zh.ch
www.zh.ch/justiz-inneres

Zürcher Anlaufstelle Rassismus (ZÜRAS)

Das Angebot der Zürcher Anlaufstelle Rassismus ZÜRAS bietet Einzelpersonen und Fachpersonen aus dem Kanton Zürich Informationen, Beratung und Unterstützung bei Vorfällen im Bereich rassistischer Diskriminierungen.

Zürcher Anlaufstelle Rassismus ZÜRAS, Eggbühlstrasse 15, 8050 Zürich
044 415 62 26
info@zueras.ch
www.zueras.ch

Telefonische Erreichbarkeit:
Montag, Dienstag und Donnerstag 9.30 bis 16.30 Uhr
Walk-In (Beratung ohne Voranmeldung):
Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag 13.00 bis 14.00 Uhr

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)

Diversitätssensibel beraten

Von Schaltergesprächen bis zu sozialarbeiterischen Interventionen gibt es eine ganze Bandbreite von Beratungssituationen, in denen interkulturelle Kompetenz und Diversitätssensibilität der Mitarbeitenden gefragt sind. Welche Erfahrungen Betroffene in solchen Gesprächen mit «Amtspersonen» machen und was braucht es, dass Beratungssituationen auch unter erschwerten Bedingungen gelingen, sind Fragen, die beantwortet werden sollen, um die Teilnehmenden zur selbstkritischen Reflexion des eigenen Handelns anzuregen.

Prof. Dr. Miryam Eser Davolio
Institut für Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe, Departement Soziale Arbeit, ZHAW

Toni-Areal
Pfingstweidstrasse 98
8037 Zürich
058 934 88 76



Die Verschiedenheit, Ungleichheit, Andersartigkeit von Menschen wird zu häufig problemorientiert diskutiert. In der Stadtentwicklung ist vielfach die Rede von sozialräumlicher Segregation, Diskriminierungen und sozialen Exklusionsprozessen. Die Vielfalt von Kulturen, Geschlechtern, Sprachen, Lebensformen, Überzeugungen, etc. stellt jedoch eine zentrale Ressource und ein grosses Potenzial dar. Nicht nur die Stadtentwicklung gewinnt an Qualität, wenn verschiedene Bevölkerungsgruppen mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Hintergründen gemeinsam zusammenarbeiten!



Roman Zwicky
Stadtentwickler der Stadt Wetzikon

Interkulturelle Gesprächsrunde – Männer-Tische



Zusammen gegen Rassismus

Männer-Tische sind moderierte Gesprächsrunden in kleinen Gruppen. Sie finden im privaten oder öffentlichen Raum statt. Sie werden im Zürcher Oberland auf Wunsch in mehr als 20 Sprachen durchgeführt. Die Teilnehmer bekommen Informationen, diskutieren ihre Fragen und teilen ihre Erfahrungen.

Männer-Tische – Zürcher Oberland lädt alle Interessierten herzlich zu einem Austausch zum Thema «Zusammen gegen Rassismus» ein. An diesem Männertisch wird neben Deutsch in folgenden Sprachen diskutiert werden: Tigrinia, Somali, Dari und Türkisch.

Männer-Tische Zürcher Oberland

Standortleitung: Annette Carle
c/o Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland
Gerichtsstrasse 4
8610 Uster
078 681 55 88
a.carle@femmestische-zo.ch

www.femmestische-zo.ch

www.femmestische.ch



Meine persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema Rassismus und Diskriminierung hat mich insgesamt achtsamer im Umgang mit Menschen gemacht. Meine Hoffnung ist, dass sich dank der Themenwoche möglichst viele Menschen der Herausforderung, die das Thema in sich trägt, stellen und so Nahrung für ihr Herz finden werden.



Christoph Hotz
Integrationsbeauftragter der Stadt Wetzikon

Mittwoch, 1.11.2023, 14.00 – 17.00 Uhr

Bibliothek

Living Library

Mein Erleben von Rassismus und Diskriminierung

«Living Library» bedeutet, sich Menschen für ein Gespräch «auszuleihen». Zum Thema «Rassismus/Diskriminierung» stehen am Mittwochnachmittag zwischen 14.00 und 17.00 Uhr zwei Personen, die über ihre Erfahrungen berichten, für jeweils 15 Minuten zur Verfügung.

Anmeldung an der Info-Theke in der Bibliothek.

Mittwoch, 1.11.2023, 14.30 – 16.30 Uhr

Bibliothek

Kinderangebot mit Erklärungen für Eltern

Vielfältige, diverse Bilder- und Kinderbücher

Kinderbücher reflektieren die Gesellschaft und unseren Umgang mit «Anderen». Wir schauen gute Beispiele an, erläutern das Werte-Raster des Verlags Baobab Books aus Basel und legen Bilder- und Kinderbücher auf. Ausserdem erzählen wir Geschichten mit dem Kamishibai für die Kinder und malen danach.

Familienzentrum FiZ / Bibliothek

Nicole Rocchetti, Co-Leiterin FiZ – Familie im Zentrum Wetzikon und Roger Meyer, Bibliotheksleiter



Satirisches Theater

Ein satirisches Einfraustück – Bettina Zimmermann

Bettina Zimmermann, die Leiterin des nationalen Kompetenzzentrums, lässt sich in die Akten blicken. Sie erklärt das ABC der Ausländerausweise sowie geschriebene und ungeschriebene Gesetze, an die es sich in der Schweiz zu halten gilt. Sie macht sich Gedanken, wie man Menschen kompetent willkommen heissen kann und prüft, ob auch Sie den Einbürgerungstest fehlerfrei bestehen. Beamtin Zimmermann versucht systemtreu zu helfen ohne Emotionen Platz zu lassen – stets mit dem Ziel vor Augen, ein Dossier erfolgreich abzuschliessen.

Per Audioeinspielung kommen dazwischen Geflüchtete mit Unerhörtem zu Wort.

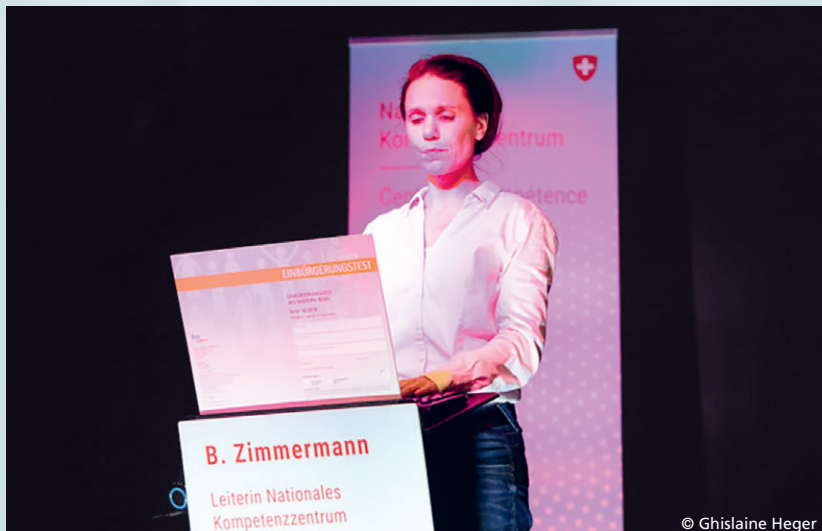
Spieldauer: ca. 75 Minuten, danach Zeit für Austausch an der Garage-Bar
Technik: Bruno Bürki

Produktion und Konzept: DAS.VENTIL

Schauspiel Kathrin Iten, Autorin, Sozialarbeiterin, Gründung, Idee und Umsetzung vom Verein DAS.VENTIL (2014)

www.dasventil.ch

kathrin.iten@dasventil.ch



Vortrag

Islamischer Ansatz zu Rassismus und Diskriminierung – Interkultureller Dialog als Teil einer Lösung

Valter Samurri, ein muslimischer Theologe und Islamwissenschaftler, lebt seit einigen Jahren in der Schweiz und reflektiert über aktuelle Themen als Muslim und Imam. In seinem Vortrag werden Fragen behandelt, wie: Was ist «der Islam» und wer ist «der Muslim»? Gibt es wirklich «den Islam» oder gibt es verschiedene Interpretationen des Islam? Was ist der Koran und wie wird der Mensch im Koran dargestellt? Wie steht der Koran zu den Menschenrechten und äussert er sich zum Thema Rassismus und Diskriminierung? Wie ist die Stellung der Frau im Koran? Der Prophet Muhammad, ein Kämpfer für Frauenrechte, und sein Umgang mit Rassismus. Der Prophet der Barmherzigkeit und Gerechtigkeit. Wie verstehe ich den interkulturellen/interreligiösen Dialog und wie kann er Teil der Lösung sein? Warum «A Common Word» und Toleranz?



Vor Rassismus nie die Augen schliessen! ... und mein Rassismus?

Rassismus ist ein schmerzhaftes Phänomen, das Diskriminierung, Vorurteile und Ungleichbehandlung aufgrund von Rasse oder ethnischer Zugehörigkeit umfasst. Es tritt auf individueller, institutioneller und kollektiver Ebene auf und führt zu Ungerechtigkeit, Ausgrenzung und Leid. Rassismus basiert auf irrationalen, stereotypen Annahmen und hält Menschen davon ab, ihr Potenzial zu entfalten. Um Rassismus zu bekämpfen, ist Bildung und Aufklärung entscheidend, sowie gegenseitiger Respekt und Toleranz. Regierungen und Institutionen müssen gleiche Rechte und Chancen sicherstellen und rassistische Strukturen abbauen. Die Bekämpfung des Rassismus erfordert gemeinsame Anstrengungen für eine inklusive Gesellschaft, in der alle Menschen unabhängig von ihrer Hautfarbe oder ethnischen Zugehörigkeit gleich behandelt werden.

Wir müssen uns all unserer Handlungen bewusst werden, und unsere Haltung reflektieren. Denn Rassismus geht alle an!



**Moderatorinnen und Moderatoren
der Männer- und Femmes-Tische**

Workshop



Was ist Diskriminierung und was ist rassistische Diskriminierung?

Der Raum bietet eine Einführung in die Thematik. Kurze Inputs wie Begriffserklärungen werden Teil des Angebots sein, doch wird es auch Zeit für den Austausch in Gruppen, für die Selbstreflexion in Stillarbeit und für eine Fragerunde geben. Tipps zum Umgang mit herausfordernden Situationen werden in die Antworten einfließen.

Moderation:

Estefania Cuero (MA Menschenrechte und Kulturelle Diversität, University of Essex) ist seit mehreren Jahren als Coach für Fragen rund um Diversität tätig. Sie arbeitet vor allem mit Hochschulen, NGOs und Kulturinstitutionen zusammen. In ihrer Doktorarbeit befasste sie sich unter anderem mit der Rolle von Gefühlen und kolonial geprägten Denkmustern in internationalen Gerechtigkeitsfragen.

Estefania Cuero

Mattackerstrasse 2

8052 Zürich

078 645 32 88

www.cuero.ch



Seit einigen Jahren hat sich die Kulturförderung stark gewandelt. Auch bei unseren Förderschwerpunkten geht es schon lange nicht mehr nur um die künstlerische Exzellenz, vermehrt auch um die kulturelle Teilhabe, die Mitwirkung und das positive Einwirken auf unser gesellschaftliches Leben. Hierbei hat die Kultur grosse Erfahrung und hat entsprechend viel beizutragen, wenn es darum geht, den Zusammenhalt einer Stadt zu stärken oder die Identität zu entwickeln.



Christophe Rosset

Kulturbeauftragter der Stadt Wetzikon

Interaktives Theater

Reizthema Rassismus

Sind Menschen aus anderen Kulturen anders als ich und bin ich rassistisch, wenn ich das so empfinde? Warum fühle ich mich oft bedroht von Fremden? Haben diese mir gegenüber auch solche Gefühle? Wollen sie im Zweifelsfall auch lieber unter ihresgleichen bleiben? Sind Vorurteile immer falsch? Ist Rassismus angeboren oder angelernt? Müsste man die Rassismus-Debatte stoppen, weil sie eine lästige Modeerscheinung ist, ins Leben gerufen durch realitätsferne Gutmenschen?

Das Theater act-back zeigt in seiner Vorstellung bewegende «Szenen die das Leben schrieb» und das Publikum nimmt Einfluss auf die Entwicklung dieses spannenden Theaterabends.

Wir verstehen uns als Mittel zur Beschäftigung mit Themen aus den Bereichen Soziales und Kultur, Geschichte und Bildung, Wirtschaft und Gesellschaft. Mit unserer aussergewöhnlichen Methode machen wir sie auf lustvolle Art für eine vielschichtige, differenzierte Auseinandersetzung zugänglich. Unser Markenzeichen: das authentische, glaubwürdige Spiel.

Theater act-back

contact@act-back.ch

076 722 20 47

www.act-back.ch



Interkulturelle Gesprächsrunde – Femmes-Tische



Zusammen gegen Rassismus

Femmes-Tische sind moderierte Gesprächsrunden in kleinen Gruppen. Sie finden im privaten oder öffentlichen Raum statt, zum Beispiel im Familienzentrum (FiZ) oder beim Kiosk Dukaan. Sie werden in mehr als 20 Sprachen durchgeführt. Die Teilnehmerinnen bekommen Informationen, diskutieren ihre Fragen und teilen ihre Erfahrungen.

Femmes-Tische Zürcher Oberland lädt alle Interessierten herzlich zu einem Austausch zum Thema «Zusammen gegen Rassismus» ein. An diesem Frauentisch wird neben Deutsch in folgenden Sprachen diskutiert werden: Tigrinia, Russisch, Portugiesisch und Türkisch.

Femmes-Tische Zürcher Oberland

Standortleitung: Annette Carle
c/o Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland
Gerichtsstrasse 4
8610 Uster
078 681 55 88
a.carle@femmetische-zo.ch

www.femmetische-zo.ch

www.femmetische.ch



Sprache kann verbinden und vermitteln. Sprache kann aufklären. Sprache kann aber auch verletzen und diskriminieren. Deshalb verwendet die Stadt Wetzikon eine geschlechtergerechte Sprache. Damit stellen wir sicher, dass es in den städtischen Publikationen zu keiner Form von Benachteiligung kommt. Auch mir persönlich ist es ein zentrales Anliegen, dass wir als Stadt ein Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung setzen.



Luzia Zollinger
Fachfrau Kommunikation der Stadt Wetzikon

Lesung mit Martin R. Dean

«Meine Väter» (2023) und

«Der Sommer, in dem ich schwarz wurde» (2021)

Martin R. Dean ist Schriftsteller und Essayist aus Basel. Er liest aus den beiden Büchern vor. Anschliessend gibt es genügend Zeit für Fragen und für eine angeregte Diskussion.

Regionalbibliothek Wetzikon

Kirchgasse 4

8620 Wetzikon

044 931 23 70

bibliothek@wetzikon.ch

www.wetzikon.ch/stadtleben/bibliothek

Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft

Art. 8 Rechtsgleichheit

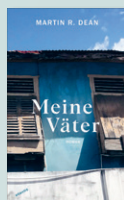
- 1 *Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.*
- 2 *Niemand darf diskriminiert werden, namentlich nicht wegen der Herkunft, der Rasse, des Geschlechts, des Alters, der Sprache, der sozialen Stellung, der Lebensform, der religiösen, weltanschaulichen oder politischen Überzeugung oder wegen einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung.*
- 3 *Mann und Frau sind gleichberechtigt. Das Gesetz sorgt für ihre rechtliche und tatsächliche Gleichstellung, vor allem in Familie, Ausbildung und Arbeit. Mann und Frau haben Anspruch auf gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit.*
- 4 *Das Gesetz sieht Massnahmen zur Beseitigung von Benachteiligungen der Behinderten vor.*

Offene Jugendarbeit Wetzikon

Das Team der Offenen Jugendarbeit Wetzikon setzt sich teamintern sowie mit den Jugendlichen ebenfalls mit der Thematik Rassismus auseinander. Für interessierte Jugendliche wird auf Ende 2023 / Anfang 2024 ein Themenworkshop organisiert. Alle weiteren Informationen werden auf jugendarbeitwetzikon.ch, in der Jugendapp und auf ihrem Instagram-Profil veröffentlicht.

Bücherliste

- Idriz, Benjamin: **Wie verstehen Sie den Koran, Herr Imam?** – Grundgedanken für einen Islam heute und hier. Gütersloher Verlagshaus, 2021
- Idriz, Benjamin: **Der Koran und die Frauen** – Ein Imam erklärt vergessene Seiten des Islam. Gütersloher Verlagshaus, 2019
- Neziri, Rehan: **Ist der Koran frauenfeindlich, rassistisch und mörderisch?** Ansichten eines Imams. Fokus Print, Kreuzlingen, 2023
- Bellière, Charlotte: **Und deine Familie?** Heidelberg: Carl-Auer, 2021
- Sanna, Francesca: **Geh weg, Herr Berg!** Zürich: Atlantis, 2018
- Von Kitzing, Constanze: **Ich bin anders als du, ich bin wie du** – Ein Wendebuch Hamburg: Carlsen, 2019
- **Kolibri – Kulturelle Vielfalt in Kinder- und Jugendbüchern** Leseempfehlungen 2023/2024. Basel: Baobab Books, 2023
- Beldner, Angélique; Martin R. Dean: **Der Sommer, in dem ich Schwarz wurde** Zürich: Atlantis, 2021
- Dean, Martin R.: **Meine Väter** Zürich: Atlantis, 2023



Beratungsstellen und Info-Webseiten

Beratungsnetz Rassismusopfer Netzwerk Monitoring Rassismus

www.network-racism.ch

Beratungsnetz für Rassismusopfer – humanrights.ch

Hallerstrasse 23, 3012 Bern

031 302 01 61

beratungsnetz@humanrights.ch



Rassismus – Stadt Zürich

www.stadt-zuerich.ch/prd/de/index/stadtentwicklung/

integrationsfoerderung/rassismus.html

Stadt Zürich – Integrationsförderung

Stadthausquai 17 / Stadthaus, 8001 Zürich

044 412 37 37



Schutz vor rassistischer Diskriminierung – Kanton Zürich

www.zh.ch/de/migration-integration/integration/

schutz-vor-rassistischer-diskriminierung.html

Kanton Zürich – Fachstelle Integration

Neumühlequai 10, 8090 Zürich

integration@ji.zh.ch



Eidgenössische Kommission gegen Rassismus EKR

www.ekr.admin.ch/home/d112.html

Eidgenössische Kommission gegen Rassismus EKR

Inselgasse 1, 3003 Bern

058 464 12 93

ekr-cfr@gs-edi.admin.ch



Eidgenössisches Departement des Innern |

Fachstelle für Rassismusbekämpfung

www.edi.admin.ch/edi/de/home/fachstellen/frb.html

Fachstelle für Rassismusbekämpfung FRB

3003 Bern

058 464 10 33

ara@gs-edi.admin.ch



Meldeplattform für rassistische Online-Hassrede

www.reportonlineracism.ch

Eidgenössische Kommission gegen Rassismus EKR

Inselgasse 1, 3003 Bern

058 464 12 93

ekr-cfr@gs-edi.admin.ch





1 Garage – Raum für Kultur und Gesellschaft

Bahnhofstrasse 24, 8620 Wetzikon
www.garagewetzikon.ch



2 Regionalbibliothek Wetzikon (über Coop Supermarkt)

Kirchgasse 4, 8620 Wetzikon
044 931 23 70
www.wetzikon.ch/stadtleben/bibliothek



3 Stadthausaal Wetzikon

Bahnhofstrasse 167 (Eingang 165 benutzen)
8620 Wetzikon
www.wetzikon.ch



4 Katholisches Pfarreizentrum Heilig Geist

Langfurrenstrasse 10
8623 Wetzikon
www.kath-wetzikon.ch



5 Treffpunkt West 36

Weststrasse 36
8620 Wetzikon
www.west36.ch

Idee, Konzept und Realisierung:

Stadt Wetzikon

Christoph Hotz

Bereichsleiter Beschäftigung + Integration + Frühe Förderung

Bahnhofstrasse 167 (Büro: Bahnhofstrasse 198)

8620 Wetzikon

044 931 32 68 (Direktwahl)

christoph.hotz@wetzikon.ch

Gestaltung: uhu typo-graphic, Wetzikon

Druck: DT Druck-Team AG, Wetzikon

Auflage: 1'000 Exemplare



